



ZEITKULTUR.AT
OSTSTEIRISCHES
KERNLAND

ZEIT ZU
HANDELN

Regionalentwicklungsagentur
Oststeirisches Kernland (ZVR: 113297111) &
LAG Zeitkultur Oststeirisches Kernland (ENRD: AT-067)
Gewerbepark Hartl 300, 8224 Kaindorf, Österreich
T: +43 3334 31478-0, F: -4
E: info@zeitkultur.at, WWW.ZEITKULTUR.AT

Protokoll

51. Projektausschuss- und Vorstandssitzung / PROJEKTAUSWAHLGREMIIUM der LEADER-Region Zeitkultur Oststeirisches Kernland

Datum: 03.11.2021, 18.00-21.00 Uhr
Ehem. Gemeindeamt Tiefenbach / Gemeindesaal

TeilnehmerInnen:

8 Mitglieder des Projektauswahlgremiums anwesend
11 Umlaufbeschlüsse beiliegend


Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Aktuelles aus dem LEADER Forum Österreich
3. Projektvorstellung, Diskussion & Bewertung
4. Projektideen & -änderungen
5. LEADER-Exkursion am 19.11.2021
6. Allfälliges

Ergeht an alle Mitglieder des Projektauswahlgremiums.
Erstellt am 26.11.2021 von Sandra Nistelberger.

Bankverbindung:
Raiffeisenbank Pischelsdorf-Stubenberg
IBAN: AT51 3828 5001 0013 5954,
BIC: RZSTAT2G285

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20

 Das Land
Steiermark
→ Regionen



 Europäische
Landwirtschafts- und
Ruralentwicklungspolitik
Hier investieren wir in
die ländlichen Gebiete.



1. Begrüßung

Obmann Josef Singer und LAG-Manager Wolfgang Berger begrüßen die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit durch die anwesenden MitgliederInnen des Projektauswahlgremiums ist nicht gegeben. Entsprechend der Lokalen Entwicklungsstrategie wird das fehlende Votum schriftlich eingeholt.

2. Aktuelles aus dem LEADER Forum Österreich

Wolfgang Berger ist Vorstandsmitglied im LEADER-forum Österreich und berichtet über zahlreiche Aktivitäten in Vorbereitung auf die neue Förderperiode. Es gibt Erfolge zu vermelden: voraussichtlich stehen für die Umsetzung des LEADER-Programms LE23-27 rund 20% mehr Mittel für Österreich zur Verfügung. Ein Highlight dabei war u.a. der Besuch von FBM Elisabeth Köstinger Anfang Oktober 2021 in der LAG Zeitkultur Oststeirisches Kernland.

Die LEADER-Region bekommt Zuwachs: die Marktgemeinde Grafendorf strebt einen Wechsel von der LAG Kraftspendedörfer Joglland an – Hauptgrund ist die Orientierung der Gemeinde in Richtung Hartberg (Wirtschaftsregion, KEM ...). Die Region umfasst aktuell rund 43.000 EinwohnerInnen – im Schnitt hat eine LAG 50.000 EinwohnerInnen.

3. Projektvorstellung, Diskussion & Bewertung

a) Konzeptentwicklung Garten- und Naturwelt Oststeiermark

Der Projektantrag ist außerhalb eines regionalen Calls eingelangt. Der Projektträger bittet um Aufnahme in die Tagesordnung der Sitzung des Projektauswahlgremiums am 03.11.2021.

Beschluss:

Die Berücksichtigung des Projektes außerhalb eines laufenden Calls wird einstimmig genehmigt.

Bgm. Gerald Maier als Vertreter des Projektträgers „ARGE Garten- und Naturwelt Oststeiermark“ stellt das Projekt vor. Die Arbeitsgemeinschaft ist eine Kooperation der Marktgemeinde Kaindorf, der Gemeinde Ebersdorf, der Gemeinde Hartl sowie der Regionalentwicklungsagentur Oststeirisches Kernland. In Österreich gibt es seit 2008 die Landesgartenschau in Tulln. In Oberösterreich findet alle 3 Jahre eine Gartenschau in einer ländlichen Region statt – zuletzt fand diese im Mühlviertel statt. Innerhalb von 10 Wochen haben 100.000 Gäste die Region besucht. In der Steiermark gibt es die Idee, dass jeweils eine Stadt/eine Region eine Landesgartenschau gemeinsam mit dem Land Steiermark umsetzt. Dazu soll nun ein Konzept samt Businessplan für eine etwaige Umsetzung der „Garten- und Naturwelt Oststeiermark“ für das Jahr 2025 entwickelt werden. Es ist eine ausreichende Vorlaufzeit erforderlich – für etwaige Pflanzungen etc. Die Ökoregion Kaindorf möchte dazu insbesondere ihre Themen in den Mittelpunkt rücken: Natur im Garten, Humusaufbau, öffentliche Grünraumbewirtschaftung usw. Die Region bietet sich zusätzlich als Garten Österreichs an. Es sollen Impulse gesetzt werden, im Sinne der Nachhaltigkeit sollen Dauerausstellungen entwickelt werden. Die Themen Garten & Tourismus, Garten & Wirtschaft, Urban-Gardening, E-Mobilität, Garten-Akademie usw. sollten behandelt werden. Neben einem Masterplan zur Umsetzung der Ideen ist die Erstellung des Businessplanes (Kosten, Finanzierung, Folge-Finanzierung usw.) wesentlich. Das Gesamtkonzept soll als Entscheidungsgrundlage dienen, ob eine Umsetzung im geplanten Zeitraum möglich und finanzierbar ist.

Die Gesamtkosten für die Konzeptentwicklung betragen Euro 91.980,00 – es wird eine Förderung von 60% beantragt.

Diskussion:

Josef Spindler empfiehlt, die Umgebung mit ihren Ausflugszielen in die Konzepterstellung einzubinden – wichtig seien Programme für Tagesausflüge. Eine Gartenschau in dieser Größenordnung lukriert touristischen Umsatz und bietet umfassende Werbemöglichkeiten.

Beschluss:

Das Projekt wird einstimmig angenommen.

b) Begegnungszone Greinbach: Gemeindemuseum & Dorfhaus

Der Projektantrag ist außerhalb eines regionalen Calls eingelangt. Der Projektträger bittet um Aufnahme in die Tagesordnung der Sitzung des Projektauswahlgremiums am 03.11.2021.

Beschluss:

Die Berücksichtigung des Projektes außerhalb eines laufenden Calls wird einstimmig genehmigt.

Das Ortszentrum von Penzendorf soll neu gestaltet und attraktiviert werden. Es soll ein Begegnungsraum für Jung und Alt geschaffen werden. Ziel der Gemeinde Greinbach als Projektträger ist es, den direkten Austausch zwischen unterschiedlichen Generationen und unterschiedlicher Herkunft zu erleichtern. Durch das neu entstehende Museum samt Videobeiträgen soll altes Wissen aus der Region erhalten und weitervermittelt werden. Zusätzlich soll ein digitaler Infopoint errichtet werden. Der Kinderspielplatz soll als künftiger Treffpunkt für alle Generationen attraktiviert werden.

Es werden Gesamtkosten von Euro 296.911,61 mit einer Förderung von Euro 200.000,00 angefragt.

Beschluss:

Entsprechend der Projektbeschreibung sind die genannten Kostenpositionen zu überarbeiten – ein Nutzungskonzept, das Museum, ein digitaler Infopoint, die Adaptierung des Gewölbekellers und die Vorbereitung zur Ansiedelung eines Cafes/Nahversorgers werden als unterstützenswert erachtet. Bei Vorlage einer überarbeiteten Kostenübersicht samt Plausibilisierungsunterlagen kann eine Förderung von 60% für Gesamt-Projektkosten von maximal Euro 100.000,00 gewährt werden.

Auf Basis der überarbeiteten Unterlagen wird das Projekt einstimmig angenommen.

c) Burgruine Waxenegg: Sicherung & Ausweitung Lost Place-Tour

Der Projektantrag ist außerhalb eines regionalen Calls eingelangt. Der Projektträger bittet um

Aufnahme in die Tagesordnung der Sitzung des Projektauswahlgremiums am 03.11.2021.

Beschluss:

Die Berücksichtigung des Projektes außerhalb eines laufenden Calls wird einstimmig genehmigt.

Erich Brandl vom Verein „Mystische Unter- & Oberwelten der Region Anger“ stellt das Projekt vor. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, historische Stätten zu erhalten und vergessene Orte wieder zu entdecken. Im Steinpeißhaus in Anger wurde ein Museum aufgebaut – die wissenschaftliche Begleitung erfolgt durch das Universalmuseum Joanneum und die Karl-Franzens Universität. Im Rahmen einer Lost Place Tour wurde ein touristisches Angebot entwickelt, das das Museum, das Rauchstubenhaus und die Burgruine Waxenegg einbindet. Die Tour wird u.a. über das LEADER-Projekt „Slow Trips“ beworben und ist sehr gut gebucht.

Erwin Gudenus ist Eigentümer der Burgruine bzw. Grundeigentümer – es wurde ein langfristiger Bittleihvertrag zur Nutzung der Burgruine errichtet. Der Verein wurde damit beauftragt, die Ruine vor dem endgültigen Verfall zu retten und als touristisches Leitprojekt zu erhalten. Dabei soll das mystische Ambiente erhalten bleiben, dennoch muss sie im ersten Schritt so weit gesichert werden, dass das Gelände gefahrlos begehbar ist. Im Laufe des letzten Jahres hat es dazu bereits zahlreiche Vorarbeiten durch ehrenamtliche Mitglieder gegeben. Um die nächsten Schritte zu setzen, sind externe Leistungen erforderlich. Das Mauerwerk muss von oben gesichert und versiegelt werden. Ein Burgkeller ist in gutem Zustand erhalten, dieser soll in weiterer Zukunft als Burgmuseum ausgestattet werden. Ein 2. Burgkeller wird freigeräumt – hier werden unterirdische Gänge vermutet.

Es werden Gesamtkosten von Euro 70.000,00 mit einer Förderung von Euro 42.000,00 angefragt.

Diskussion:

Johann Schaffler ergänzt, dass die Burgruine auf dem ehemaligen Gemeindegebiet von Naintsch steht. Es wird darüber berichtet, dass unterirdische Gänge vermutet werden, die die Ruine mit dem Steinpeißhaus im Ortskern von Anger verbinden. Es müsse jetzt gelingen, die Sicherungsarbeiten durchzuführen, um einem weiteren Verfall Einhalt zu gebieten. Danach kann die Ruine für kleinere

Veranstaltungen, Fotoshootings etc. geöffnet werden, sodass geringfügige Einnahme für weitere Sanierungsarbeiten erwirtschaftet werden können.

Erich Brandl ergänzt, dass eine Zufahrt zur Ruine möglich sei – diese wurde bereits eingerichtet bzw. gesichert. In erster Linie sei sie aber fußläufig gut erreichbar. Für die ehrenamtlich tätigen Vereinsmitglieder wurde eine Versicherung abgeschlossen – sämtliche Arbeiten werden entsprechend protokolliert.

Beschluss:

Das Projekt wird einstimmig angenommen.

d) (Inter)Kulturelles Zentrum Hartberg

Der Projektantrag ist außerhalb eines regionalen Calls eingelangt. Der Projektträger bittet um Aufnahme in die Tagesordnung der Sitzung des Projektauswahlgremiums am 03.11.2021.

Beschluss:

Die Berücksichtigung des Projektes außerhalb eines laufenden Calls wird einstimmig genehmigt.

Sadika Moric (ehem. Kostmann) stellt das Projekt des Vereins OMEGA vor. Der Verein unterstützt und bereitet MigrantInnen bei der Arbeitssuche inkl. Deutschkurse etc. und ist für den gesamten Bezirk zuständig. Die COVID-19-Pandemie hat gezeigt, dass mehr Platzbedarf erforderlich ist. Außerdem sind neue Ideen entstanden – interkulturelles Sprachcafe, interkulturelle Küche, Wirtschafts- und Kunstresidenz etc. Der Verein hat neue Räumlichkeiten in der ehem. Sparkasse Hartberg bezogen. Einzelne Räume sollen nun multifunktional umgebaut/eingrichtet werden, sodass tagsüber die klassischen Kurse stattfinden können. Abends könnten Zusatzangebote geschaffen und auch für die regionale Bevölkerung geöffnet werden. Der Verein ist seit 13 Jahren in Hartberg aktiv und hat in dieser Zeit 76 verschiedene Nationalitäten betreut – es waren nicht ausschließlich Flüchtlinge. Durch

die intensive Betreuung wurde das Potenzial der Personen erkannt – der Fachkräftemangel spielt dabei eine große Rolle bzw. konnte in dieser Zeit auch ein großes Netzwerk zu regionalen Betrieben etc. aufgebaut werden.

Die Kosten von Euro 141.298,41 umfassen neben den Investitionskosten auch die Umsetzung eines Programms in der Pilotphase. Es wird um eine Förderung von 60% angefragt.

Diskussion:

Johann Schaffler streicht insbesondere die Belebung des ehemaligen Leerstandes heraus bzw. dass neben dem klassischen Programm auch ein Zusatznutzen herausgearbeitet wird.

Josef Spindler stellt fest, dass das Projekt lediglich für 2022 vorgesehen ist. Wie ist die langfristige Perspektive geplant, welche Finanzierung für die Zusatzprogramme wird angedacht? Eine positive Fortbestandsprognose sollte eingefordert werden. Erwin Marterer meint, dass eine Mindestnutzungsdauer von 5 Jahren garantiert sein muss.

Beschluss:

Das Projekt wird begrüßt, aber vorerst zurück gestellt. Die Fragen zur Nachhaltigkeit, Mindestnutzungsdauer und Fortbestandsprognose müssen seitens des Förderwerbers schlüssig beantwortet werden. Zusätzlich ist eine Stellungnahme zur Finanzierung der Eigenmittel über die Stadtgemeinde Hartberg vorzulegen.

e) Europäische LEADER/CLLD-Perspektivenentwicklung

Der Projektantrag ist außerhalb eines regionalen Calls eingelangt. Der Projektträger bittet um Aufnahme in die Tagesordnung der Sitzung des Projektauswahlgremiums am 03.11.2021.

Beschluss:

Die Berücksichtigung des Projektes außerhalb eines laufenden Calls wird einstimmig genehmigt.

Die LAG Oststeirisches Kernland hat im Zuge der Vorbereitungen auf die neue Förderperiode maßgebliche Basisarbeit geleistet – u.a. wurde ein LEADER-Guide erarbeitet. Auf transnationaler Ebene (ELARD, LAGs aus Tirol, dem Mühlviertel, aus Schweden u.a.) sollen die LEADER Maßnahmen weiterentwickelt und der Multifonds-Ansatz zum Thema gemacht werden.

Als 19.3.1. Kooperationsprojekt stammen die Fördermittel dazu nicht aus dem regionalen Budget. Die Projektkosten betragen Euro 65.000,00. Ein Fördersatz von 80% wird angefragt.

Beschluss:

Das Projekt wird einstimmig angenommen.

4. Projektideen & Projektänderungen

a) Mobile Geflügelschlachtung & -anhänger

Der Maschinenring Hartbergerland ist schwerpunktmäßig in der Süd-/Oststeiermark tätig. Hannes Windhaber hat um eine Unterstützung für den Ankauf eines Anhängers zur Geflügelschlachtung um Euro 80.000,00 angefragt.

Empfehlung:

Der reine Ankauf des Anhängers wird nicht als förderrelevant bewertet – im Vergleich zum Projekt „Mobile Schlachtanlage“ handelt es sich dort um eine Neuentwicklung.

b) 615-56/18 Apiarium Hartbergerland

Der Träger „Bienenzuchtverein Hartberg und Umgebung“ hat das Projekt bereits zwei Mal verlängert. Eine Umsetzung innerhalb der Projektlaufzeit bis Ende Dezember ist nicht realistisch.

Empfehlung:

Wenn eine Umsetzung im ersten Halbjahr 2022 nicht gesichert ist, sollte das Projekt storniert und die Fördermittel frei gegeben werden. Eine Neueinreichung bzw. eine Neuauflage in adaptierter Form kann in Aussicht gestellt werden, sofern die Finanzierung gesichert ist.

5. LEADER-Exkursion am 19.11.2021

Eine Exkursion in die LEADER-Region Holzwelt-Murau mit Besichtigung von Best-Practice-Beispielen ist geplant. Es wird um Anmeldung bis 10.11.2021 gebeten.

6. Allfälliges

Es liegen hier keine Punkte vor, weshalb Obmann Josef Singer die Sitzung um 21:00 schließt.

**TEILNEHMERLISTE
PROJEKTAUSWAHLGREMNIUM**

Datum: 03.11.2021, 18.00 Uhr

Ort: ehem. Gemeindeamt Tiefenbach / Gemeindsaal 1. Stock, 8224 Obertiefenbach 94

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus



LE 14-20

Nr.	Name / name	Telefon-Nr. / phone number	E-Mail / e-mail address	* DSGVO / data protection	Unterschrift / signature
1	Serg Sutzg			yes / no	Sutzg
2	NEUHOLD FIRNITZ			yes / no	Neuhold
3	SCHWARTZLER Joh.	0664 1820014	schwartzler.joh. at	yes / no	Schwartzler
4	Brigitte Schwarzenberger	0664 / 475 6352		yes / no	B. Schwarzenberger
5	ERICH PREEN	0676 / 6506303		yes / no	Erich Preen
6	JOSEF SPINDLER	0664 12180 238		yes / no	J. Spindler
7	CHRISTINE SCHWARZ	0664 / 5011 357		yes / no	Schwarz
8	Martener ERM	0664 / 423 2089		yes / no	ERM
9	Erika Resenopper	0669 / 1956 7788	erika.resenopper@bwhp.net.at	yes / no	Erika Resenopper
10	Sandra Nitzberger			yes / no	Sandra Nitzberger

Datenschutzhinweis: Durch Ihre Unterschrift UND Angabe Ihrer Kontaktdaten UND Zustimmung des DSGVO-Feldes erklären Sie Ihre Einwilligung zur Datennutzung und der (uneigentlichen) Verwendung der fotografischen und/oder filmische Aufnahmen Ihrer Person. Ihre angegebenen Daten und Fotos können für Tätigkeiten zur Information, Bewusstseinsbildung sowie für den Austausch in den digitalen Medien (zB Newsletter) und zum Kooperationsaufbau für Aktivitäten der LEADER-Region Zeitkultur Oststeirisches erlannd genutzt werden. Ihre freiwillige Einwilligung kann jederzeit unter info@zeitkultur.at widerrufen werden. / By providing your signature AND your contact data AND agreeing the data protection field, you declare your consent to the use of personal data and photos for activities for the information, awareness raising, digital data (e.g. newsletter) and cooperation development activities of the Local Action Group Zeitkultur Oststeirisches erlannd. Your consent can be revoked at any time at info@zeitkultur.at.

Regionalentwicklungsagentur Oststeirisches Kernland

LEADER Projektauswahlgremium


03.11.2021, 18.00 Uhr
ehem. Gemeindeamt Tiefenbach

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Ländliche Entwicklung

 Das Land
Steiermark
→ Regionen

 LEADER
Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



 ZEITKULTUR.AT
OSTSTEIRISCHES
KERNLAND

Tagesordnung

1. Aktuelles aus dem LEADER Forum Österreich
2. Projektvorstellung, Diskussion & Bewertung
3. Projektideen & Projektänderungen
4. LEADER-Exkursion am 19.11.2021
5. Allfälliges

Tagesordnung

- 1. Aktuelles aus dem LEADER Forum Österreich**
2. Projektvorstellung, Diskussion & Bewertung
3. Projektideen & Projektänderungen
4. LEADER-Exkursion am 19.11.2021
5. Allfälliges

Tagesordnung

1. Projektvorstellung, Diskussion & Bewertung:
 - a. Konzeptentwicklung Garten- und Naturwelt Oststeiermark
 - b. Begegnungszone Greinbach: Gemeindemuseum & Dorfhaus
 - c. Burgruine Waxenegg: Sicherung & Ausweitung Lost Place-Tour
 - d. (Inter)Kulturelles Zentrum Hartberg
 - e. Europäische LEADER/CLLD-Perspektivenentwicklung

Konzeptentwicklung Garten- und Naturwelt Oststeiermark

ZEIT ZU
HANDELN

1. *Förderungswerber:* **ARGE Garten- u. Naturwelt Oststeiermark**
2. *Zeitplan:* **15.11.2021-15.08.2022**
3. *Angefragte Kosten / Förderung:*
Euro 91.980,00 / Euro 55.188,00 (60%)

Konzeptentwicklung Garten- und Naturwelt Oststeiermark

4. *Kostenübersicht:*

– Erstellung Masterplan	Euro 39.650,00
– Erstellung Businessplan	Euro 39.340,00
– Moderation	Euro 3.280,00
– Projektmanagement	Euro 9.710,00

LAG Zeitkultur Oststeirisches Kernland

Wirkungsmatrix auf Projektebene

Projekttitle: KONZEPTENTWICKLUNG GARTEN- UND NATURWELT OSTSTEIERMARK
Projektträger: ARGE GARTEN- UND NATURWELT OSTSTEIERMARK
 Zuordnung zum Aktionsfeld AF1: ERHÖHUNG DER WERTSCHÖPFUNG / OUTPUT 4+9+16

Interventionsebene		Indikatoren	Basis-/Soll-/ Istwerte		
			Quellen (Belege)		
			Basis	Soll	Ist
Impact / Oberziel	Die Wertschöpfung in unserer Region ist 2020 gesteigert. <i>(Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Tourismus, Wirtschaft, Gewerbe, Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU), in Personen Unternehmen (EPU), Energieproduktion).</i>	Wertschöpfungsindex	40	79	
Outcome 4 (= Output 4 im AF 1)	WS 1.a: Es gibt eine Schnittstelle für Landwirtschaft-Tourismus-soziale Dienstleistungen (EIP/OPG 1).	a) Anzahl neu geschaffener Arbeitsplätze b) Anzahl interessierter Betriebe c) Anzahl Matchings OPG	0 - 0-	1 +15 10	
Outcome 3 (= Output 9 im AF 1)	WS 1.b: Es gibt eine attraktive und differenzierte Angebotspalette (Landwirtschaft/Kulinarik, Handwerk, Kunst, Mobilität) im Bereich des partizipativen und nachhaltigen Tourismus.	a) Anzahl neuer Angebote b) Anzahl Konzepte und Pilotprojekte c) Anzahl Zugriffe Website: www.culttrips.at	15 - 500/Jahr	25 5 plus 30%	
Outcome 2 (= Output 16 im AF 1)	WS 1.c: Das Thema „Kreativwirtschaft“ ist als regionaler Faktor verankert.	a) Anzahl BesucherInnen bei kreativwirtschaftlichen Veranstaltungen b) Anzahl der Berichte über die regionale Kreativwirtschaft in Medien	300 10	600 25	
Outcome 1 (Wirkung des Projekts)	Den Betreibern liegt ein kreatives Konzept samt Businessplan als Entscheidungsgrundlage hinsichtlich der weiteren Vorgehensweise vor.	a) Anzahl neuer Angebote b) Anzahl Konzepte	- -	+5 +1	
Output 1	Die Einbindung regionaler Partner stellt eine nachhaltige Umsetzung der Maßnahmen sicher.	• Anzahl interessierter Betriebe • Anzahl BesucherInnen/TeilnehmerInnen Workshops	- -	+10 +70	
Input / Aktivitäten	• Projekt Management, Projekt Controlling • Projekt Marketing und Administration				

Ergebnis der Projektbewertung (LAG Oststeirisches Kernland)

Projekttitel: **KONZEPTENTWICKLUNG GARTEN- UND NATURWELT OSTSTEIERMARK**

Grafische Darstellung und Kommentar

Arbeitsfeld: SÖ ZK, SÖ, KW

Bewertungskategorie: A1 A1-C3

Formale Projektreife: 24 Punkte

Inhaltliche Projektreife: 25 Punkte

Kommentar zu Projektstärken:
Erarbeitung eines Konzeptes für eine Gartenschau, wobei einzelne Maßnahmen erarbeitet werden, die unabhängig einer Gartenschau umgesetzt werden können.

Kommentar zu Projektschwächen:
Aktivierung der Fokusgruppen wesentlich; Finanzierung der Umsetzung fraglich (im Rahmen des Businessplans berücksichtigen);

Zur Vorlage bei der Vorstandssitzung am: 03.11.2021

Beschluss des Vorstandes (Einreichung, Ablehnung, Modifizierungsbedarf):

FORMALE PROJEKTREIFE

	9	18	27	
C1 gut geplantes Projekt, jedoch keine Strategie-Relevanz	B1 Strategie-Relevanz unklar, eventuell andere Fördermöglichkeiten	A1 TOP-Projekt mit hoher Strategie-Relevanz X	27	
C2 Projekt mit starken inhaltlichen Schwächen	B2 Projekt mit formalen und inhaltlichen Schwächen	A2 Projekt mit Strategierelevanz, aber Beratungsbedarf	18	
C3 Zurückweisung des Projektantrages aus formalen und inhaltlichen Gründen	B3 Projekt mit starken formalen Schwächen	A3 gutes Projekt mit hohem formalen Unterstützungsbedarf	9	

INHALTLICHE PROJEKTREIFE

Begegnungszone Greinbach: Gemeindemuseum & Dorfhaus

1. *Förderungswerber:* *Gemeinde Greinbach*

2. *Zeitplan:* 15.11.2021-30.06.2022

3. *Angefragte Kosten / Förderung:*

Euro 296.611,61 / Euro 200.000,00

Euro 100.000,00 / Euro 60.000,00

Begegnungszone Greinbach: Gemeindemuseum & Dorfhaus

4. *Kostenübersicht:*

- Teilabbruch Euro 18.000,00
- Bauwerk: Umbau – Technik – Ausbau Euro 188.851,61
- Kinderspielplatz Euro 90.060,00
- Erstellung Nutzungskonzept „Begegnungszone Greinbach“
- Museum: Ausstellungskonzept, Ausstattung/Einrichtung,
Beschriftung, Videobeiträge
- Digitaler Infopoint
- Adaptierung Gewölbekeller
- Vorbereitung Ansiedelung Cafe/Nahversorger

LAG Zeitkultur Oststeirisches Kernland

Wirkungsmatrix auf Projektebene

Projekttitle: BEGEGNUNGSZONE GREINBACH: GEMEINDEMUSEUM & DORFH AUS
Projektträger: GEMEINDE GREINBACH
 Zuordnung zum Aktionsfeld AF2: NATÜRLICHE RESSOURCEN UND KULTURELLES ERBE / Output 11

Interventionsebene		Indikatoren	Basiswerte/Sollwerte		
			Quellen (Belege)		
			Basis	Soll	Ist
Impact / Oberziel	Die natürlichen Ressourcen und das kulturelle Erbe der Region sind gefestigt oder nachhaltig weiterentwickelt (<i>Natur- und Ökosysteme, Kultur, Handwerk</i>).	Index für natürliche Ressourcen und kulturelles Erbe	31	61	
Outcome 2 (= Output 11 im AF 2)	NK 2.b: Es gibt modellhaft revitalisierte, baukulturelle Substanz von besonderer regionaler Bedeutung.	a) Anzahl Revitalisierungen	0	2	
Outcome 1 (Wirkung des Projekts)	Durch die Revitalisierung eines Altbaus im Ortskern von Penzendorf ist ein Bauwerk erhalten und einer neuen Funktion zugeordnet.	a) Anzahl Revitalisierungen	-	1	
Output 1	Die Begegnungszone bietet Raum für einen gegenseitigen, wertschätzenden Austausch.	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeindemuseum • Spielplatz • Veranstaltungsraum 			
Input / Aktivitäten	<ul style="list-style-type: none"> • Projekt Management, Projekt Controlling • Projekt Marketing und Administration 				

Ergebnis der Projektbewertung (LAG Oststeirisches Kernland)

Projekttitel: **BEGEGNUNGSZONE GREINBACH: GEMEINDEMUSEUM & DORFHAUS**

Grafische Darstellung und Kommentar

Arbeitsfeld: KW ZK, SÖ, KW

Bewertungskategorie: B2/ A1-C3
 A2

Formale Projektreife: 17 Punkte

Inhaltliche Projektreife: 18 Punkte

Kommentar zu Projektstärken:
 Schaffung eines „Zentrums“ in einer breit gestreuten Gemeinde ohne konkreten Ortskern;

Kommentar zu Projektschwächen:
 Projektleiter fehlt / ist zu nennen; Kostenplan samt Plausibilisierung hinsichtlich der Projektbeschreibung zu erarbeiten;

Zur Vorlage bei der Vorstandssitzung am: 03.11.2021

Beschluss des Vorstandes (Einreichung, Ablehnung, Modifizierungsbedarf):
 XXX

FORMALE PROJEKTREIFE

	9	18	27
C1 gut geplantes Projekt, jedoch keine Strategie-Relevanz		B1 Strategie-Relevanz unklar, eventuell andere Fördermöglichkeiten	A1 TOP-Projekt mit hoher Strategie-Relevanz
C2 Projekt mit starken inhaltlichen Schwächen		B2 Projekt mit formalen und inhaltlichen Schwächen	A2 Projekt mit Strategierelevanz, aber Beratungsbedarf
C3 Zurückweisung des Projektantrages aus formalen und inhaltlichen Gründen		B3 Projekt mit starken formalen Schwächen	A3 gutes Projekt mit hohem formalen Unterstützungsbedarf

INHALTLICHE PROJEKTREIFE

Burgruine Waxenegg: Sicherung & Ausweitung Lost Place-Tour

1. *Förderungswerber: Verein „Mystische Unter- & Oberwelten der Region Anger“*
2. *Zeitplan: 22.11.2021-31.10.2022*
3. *Angefragte Kosten / Förderung:
Euro 70.000,00 / Euro 42.000,00 (60%)*

Burgruine Waxenegg: Sicherung & Ausweitung Lost Place-Tour

4. *Kostenübersicht:*

– Bautechnische Oberleitung	Euro 6.000,00
– Infrastruktur: Stromanbindung	Euro 15.500,00
– Infrastruktur: Baustellen-Einrichtung	Euro 6.000,00
– Mauerwerk: Sanierung	Euro 38.500,00
– Öffentlichkeitsarbeit	Euro 4.000,00

LAG Zeitkultur Oststeirisches Kernland

Wirkungsmatrix auf Projektebene

Projekttitel: BURGRUINE WAXENEGG: SICHERUNG & AUSWEITUNG SLOW TRAVEL-TOUR
Projektträger: VEREIN „MYSTISCHE UNTER- & OBERWELTEN DER REGION ANGER“
 Zuordnung zum Aktionsfeld AF1: LÄNDLICHE WERTSCHÖPFUNG / Output 9

Interventionsebene		Indikatoren	Basiswerte/ Sollwerte		
			Quellen (Belege)		
			Basis	Soll	Ist
Impact / Oberziel	Die Wertschöpfung in unserer Region ist 2020 gesteigert. (Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Tourismus, Wirtschaft, Gewerbe, Kleine und Mittlere Unternehmen KMU, Ein-Personen-Unternehmen EPU, Energieproduktion)	Wertschöpfungsindex	40	79	
Outcome 2 (= Output 9 im AF 1)	WS 1.b: Es gibt eine attraktive und differenzierte Angebotspalette (Landwirtschaft/Kulinarik, Handwerk, Kunst, Mobilität) im Bereich des partizipativen und nachhaltigen Tourismus.	a) Anzahl neuer Angebote b) Anzahl Konzepte und Pilotprojekte c) Anzahl Zugriffe Website: www.culttrips.at	15 - 500/Jahr	25 5 plus 30%	
Outcome 1 (Wirkung des Projekts)	Die Lost Place-Tour Waxenegg ist optimiert und hinsichtlich Sicherheit verbessert.	a) Anzahl neuer Angebote	-	1	
Output 1	Die Burgruine Waxenegg ist mystischer Anziehungspunkt der Region und für etwaige Veranstaltungen vorbereitet.	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherungsarbeiten • Stromanbindung • Vorplatzgestaltung 			
Input / Aktivitäten	<ul style="list-style-type: none"> • Projekt Management, Projekt Controlling • Projekt Marketing und Administration 				

Ergebnis der Projektbewertung (LAG Oststeirisches Kernland)

Projekttitel: **BURGRUINE WAXENEGG: SICHERUNG & AUSWEITUNG LOST PLACE-TOUR**

Grafische Darstellung und Kommentar

Arbeitsfeld: ZK ZK, SÖ, KW

Bewertungskategorie: A1 A1-C3

Formale Projektreife: 19 Punkte

Inhaltliche Projektreife: 18 Punkte

Kommentar zu Projektstärken:
Vorarbeiten u. aktives Einbringen durch ehrenamtliche Vereinsmitglieder; gemeinsames Interesse/ Zusammenarbeit mit Gemeinde und Tourismus

Kommentar zu Projektschwächen:
weiteres Kapital wird erforderlich sein; erfahrene Projektleitung wäre zu empfehlen;

Zur Vorlage bei der Vorstandssitzung am: 03.11.2021

Beschluss des Vorstandes (Einreichung, Ablehnung, Modifizierungsbedarf):
xxx

FORMALE PROJEKTREIFE

	9	18	27
C1 gut geplantes Projekt, jedoch keine Strategie-Relevanz		B1 Strategie-Relevanz unklar, eventuell andere Fördermöglichkeiten	A1 TOP-Projekt mit hoher Strategie-Relevanz
			X
C2 Projekt mit starken inhaltlichen Schwächen		B2 Projekt mit formalen und inhaltlichen Schwächen	A2 Projekt mit Strategierelevanz, aber Beratungsbedarf
C3 Zurückweisung des Projektantrages aus formalen und inhaltlichen Gründen		B3 Projekt mit starken formalen Schwächen	A3 gutes Projekt mit hohem formalen Unterstützungsbedarf

INHALTLICHE PROJEKTREIFE

(Inter)kulturelles Zentrum in Hartberg

ZEIT ZU
HANDELN

1. *Förderungswerber: Verein „OMEGA – Transkulturelles Zentrum für psychische und physische Gesundheit und Integration“*
2. *Zeitplan: 01.01.-31.12.2022*
3. *Angefragte Kosten / Förderung :*
Euro 141.298,41 / Euro 84.779,05 (60%)

(Inter)kulturelles Zentrum in Hartberg

ZEIT ZU
HANDELN

4. *Kostenübersicht:*

– Projektleitung	Euro 18.093,54
– Event	Euro 4.993,15
– Finanzadministration	Euro 3.164,36
– Sekretariat	Euro 2.312,78
– Honorar Projektmanagement	Euro 10.400,00
– Honorar Workshops	Euro 3.840,00

(Inter)kulturelles Zentrum in Hartberg

4. *Kostenübersicht:*

– Innenarchitektonische Planung & Begleitung	Euro 10.000,00
– Anschaffung Küche u. Zubehör	Euro 45.000,00
– Anschaffung Tische u. Sessel	Euro 15.000,00
– Anschaffung Einrichtung Sprachcafe	Euro 20.000,00
– Audiovisuelle Ausstattung	Euro 5.000,00
– Objektmiete	Euro 1.894,55
– Material Workshops	Euro 1.600,00

LAG Zeitkultur Oststeirisches Kernland

Wirkungsmatrix auf Projektebene

Projekttitle: (INTER)KULTURELLES ZENTRUM IN HARTBERG

Projektträger: VEREIN OMEGA

Zuordnung zum Aktionsfeld

AF3: WICHTIGE FUNKTIONEN UND STRUKTUREN FÜR DAS GEMEINWOHL / Output 3+7

Interventionsebene		Indikatoren	Basis-/Soll-/ Istwerte		
			Quellen (Belege)		
			Basis	Soll	Ist
Impact / Oberziel	Für das Gemeinwohl wichtige Strukturen und Funktionen sind gestärkt (<i>Nahversorgung, Dienstleistungen, regionales Lernen, Beteiligungsprozesse</i>).	Index für Gemeinwohl	22	49	
Outcome 3 (= Output 7 im AF 3)	GW 3.b: Es gibt es regional begründetes Reparaturcafé als Treffpunkt zwischen Fachkenntnis-AnbieterInnen und Reparatur-KundInnen.	a) Anzahl Reparaturcafé-Veranstaltungen	0	7	
Outcome 2 (= Output 3 im AF 3)	GW 3.a: Es gibt Maßnahmen, um die Ortskerne zu beleben und Leerstände zu reduzieren.	a) Anzahl Konzepte und Pilotprojekte b) Anzahl genutzter Leerstände	0 -	5 +5	
Outcome 1 (Wirkung des Projekts)	Eine leerstehende Bank im Zentrum für Hartberg ist als (inter)kulturelles Zentrum etabliert.	a) Anzahl genutzter Leerstände	-	1	
Output 1	Interkultureller Austausch findet auf verschiedenen Ebenen statt und bindet Einheimische wie MigrantInnen auf vielfältige Weise ein.	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahl Reparaturcafé-Veranstaltungen / Wirtschafts- u. Kunstresidenz • Anzahl Themen-Workshops • Anzahl Bewegungs-Workshops • Anzahl Events „Interkulturelle Küche“ 	- - - -	+3 +8 +24 +4	
Input / Aktivitäten	<ul style="list-style-type: none"> • Projekt Management, Projekt Controlling Projekt Marketing und Administration 				

02.11.2021

Ergebnis der Projektbewertung (LAG Oststeirisches Kernland)

Projekttitel: (Inter)kulturelles Zentrum in Hartberg

Grafische Darstellung und Kommentar

Arbeitsfeld: ZK ZK, SÖ, KW

Bewertungskategorie: A1 A1-C3

Formale Projektreife: 24 Punkte

Inhaltliche Projektreife: 24 Punkte

Kommentar zu Projektstärken:
**Belebung Leerstand Innenstadt Hartberg;
 Multifunktionale Räumlichkeiten zur
 erweiterten Nutzung;**

Kommentar zu Projektschwächen:
**Eigenmittel / sonstige Förderungen fraglich;
 nachhaltige Nutzung;**

Zur Vorlage
 bei der Vorstandssitzung am: 03.11.2021

Beschluss des Vorstandes
 (Einreichung, Ablehnung, Modifizierungsbedarf):
XX

FORMALE
 PROJEKT-
 REIFE

	9	18	27
C1 gut geplantes Projekt, jedoch keine Strategie- Relevanz	B1 Strategie-Relevanz unklar, eventuell andere Fördermöglichkeiten	A1 TOP-Projekt mit hoher Strategie-Relevanz X	27
C2 Projekt mit starken inhaltlichen Schwächen	B2 Projekt mit formalen und inhaltlichen Schwächen	A2 Projekt mit Strategierelevanz, aber Beratungsbedarf	18
C3 Zurückweisung des Projekt- antrages aus formalen und inhaltlichen Gründen	B3 Projekt mit starken formalen Schwächen	A3 gutes Projekt mit hohem formalen Unterstützungsbedarf	9

INHALTLICHE PROJEKTREIFE

Europäische LEADER/CLLD- Perspektivenentwicklung

ZEIT ZU
HANDELN

1. *Förderungswerber: Regionalentwicklungsagentur
Oststeirisches Kernland*
2. *Zeitplan: 01.01.2022-31.12.2023*
3. *Angefragte Kosten / Förderung :*
Euro 65.000,00 / Euro 52.000,00 (80%)

Europäische LEADER/CLLD- Perspektivenentwicklung

4. *Kostenübersicht:*

– Projektmanagement	Euro 24.000,00
– Reisekosten	Euro 7.000,00
– Raummiete	Euro 3.000,00
– Fachliche Expertise	Euro 20.000,00
– Moderation	Euro 6.000,00
– Öffentlichkeitsarbeit	Euro 5.000,00

LAG Zeitkultur Oststeirisches Kernland

Wirkungsmatrix auf Projektebene

Projekttitel: Europäische LEADER/CLLD-Perspektivenentwicklung – Die nächsten 30 Jahre
Projektträger: Regionalentwicklungsagentur Oststeirisches Kernland

Zuordnung zum Aktionsfeld AF3: WICHTIGE FUNKTIONEN UND STRUKTUREN FÜR DAS GEMEINWOHL / Output 11+12

Interventionsebene		Indikatoren	Basis-/Soll-/ Istwerte		
			Quellen (Belege)		
			Basis	Soll	Ist
Impact / Oberziel	Für das Gemeinwohl wichtige Strukturen und Funktionen sind gestärkt (<i>Nahversorgung, Dienstleistungen, regionales Lernen, Beteiligungsprozesse</i>).	Index für Gemeinwohl	22	49	
Outcome 3 (= Output 12 im AF 3)	GW 3.c: Es gibt eine aktive Teilnahme der Bevölkerung an der Entwicklungsarbeit (Projektentwicklung und Entscheidungsprozesse) in der Region und der lokalen Aktionsgruppe.	a) Anzahl neu eingebundener Personen b) Anzahl vorgeschlagener Ideen/Initiativen c) Anzahl Zugriffe Website: www.zeitkultur.at	- 0 4.500/Jahr	+100 20 plus 25%	
Outcome 2 (= Output 11 im AF 3)	GW 3.c: Es gibt weitere Kooperationsthemen und nationale sowie europäische Kooperationspartner (vor allem auf LAG-Ebene) für einen Know-How-Transfer zu den Themen Partizipation und BürgerInnen-Austausch.	a) Anzahl Kooperationspartner-LAG b) Anzahl regionaler Partner c) Anzahl neuer Themen	22 10 -	30 15 +4	
Outcome 1 (Wirkung des Projekts)	Die LAG ist als Innovationswerkstätte im ländlichen Raum etabliert.	Anzahl vorgeschlagener Ideen/Initiativen (Toolbox)	0	1	
Output 1	Die Weiterentwicklung des LEADER-Konzepts auf europäischer Ebene ist durch die Professionalisierung der LAG als Organisationsform gelungen.	• Anzahl Kooperationspartner-LAG • Anzahl neuer Themen	- -	+5 +1	
Input / Aktivitäten	• Projekt Management, Projekt Controlling Projekt Marketing und Administration				

Ergebnis der Projektbewertung (LAG Oststeirisches Kernland)

Projekttitel: Europäische LEADER/CLLD-Perspektivenentwicklung - Die nächsten 30 Jahre

Grafische Darstellung und Kommentar

Arbeitsfeld: ZK ZK, SÖ, KW

Bewertungskategorie: A1 A1-C3

Formale Projektreife: 27 Punkte

Inhaltliche Projektreife: 26 Punkte

Kommentar zu Projektstärken:
Weiterentwicklung der LEADER-Idee in Zusammenarbeit mit weiteren LAGs aus Österreich u. Europa

Kommentar zu Projektschwächen:
Umsetzung (zB. CLLD) abhängig von nationalen Entscheidungen;

Zur Vorlage bei der Vorstandssitzung am: 03.11.2021

Beschluss des Vorstandes (Einreichung, Ablehnung, Modifizierungsbedarf):
XX

FORMALE PROJEKTREIFE

	9	18	27 27
C1 gut geplantes Projekt, jedoch keine Strategie-Relevanz	B1 Strategie-Relevanz unklar, eventuell andere Fördermöglichkeiten	A1 TOP-Projekt mit hoher Strategie-Relevanz	
C2 Projekt mit starken inhaltlichen Schwächen	B2 Projekt mit formalen und inhaltlichen Schwächen	A2 Projekt mit Strategierelevanz, aber Beratungsbedarf	18
C3 Zurückweisung des Projektantrages aus formalen und inhaltlichen Gründen	B3 Projekt mit starken formalen Schwächen	A3 gutes Projekt mit hohem formalen Unterstützungsbedarf	9

INHALTLICHE PROJEKTREIFE

Tagesordnung

1. Aktuelles aus dem LEADER Forum Österreich
2. Projektvorstellung, Diskussion & Bewertung
- 3. Projektideen & Projektänderungen**
4. LEADER-Exkursion am 19.11.2021
5. Allfälliges

Projektideen & Projektänderungen

- a. Mobile Geflügelschlachtung / -anhänger:
 - a. Ankauf / keine Neuentwicklung: Euro 80.000,00
 - b. Maschinenring Hartbergerland: Wirkungsbereich Süd-/Oststeiermark

- b. 615-56/18 Apiarium Hartbergerland:
 - a. Laufzeit: 01.01.2019-31.12.2021 (2x verlängert)
 - b. Projektträger: Bienenzuchtverein Hartberg und Umgebung
 - c. Genehmigung: Euro 44.008,93 / Euro 26.405,36 (60%)

Tagesordnung

1. Aktuelles aus dem LEADER Forum Österreich
2. Projektvorstellung, Diskussion & Bewertung
3. Projektideen & Projektänderungen
- 4. LEADER-Exkursion am 19.11.2021**
5. Allfälliges

LEADER-Exkursion am 19.11.2021

06.30 Uhr Abfahrt

09.30 Uhr

Ankunft in der **LEADER-Region Holzwelt Murau** mit Besichtigung Best-Practice-Beispiele mit Obmann Thomas Kalcher und LAG-Manager Harald Kraxner:

- NaturLese-Erlebnisausstellung – Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen
- Murauer Holzbau trifft auf Forschung und Entwicklung – Reinholz GmbH
- Bierapotheke Murau – Ortskernentwicklung

16.30 Uhr Rückfahrt

Tagesordnung

1. Aktuelles aus dem LEADER Forum Österreich
2. Projektvorstellung, Diskussion & Bewertung
3. Projektideen & Projektänderungen
4. LEADER-Exkursion am 19.11.2021
- 5. Allfälliges**

Regionalentwicklungsagentur Oststeirisches Kernland

LEADER Projektauswahlgremium


03.11.2021, 18.00 Uhr
ehem. Gemeindeamt Tiefenbach

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Landwirtschaftliche Entwicklung

 Das Land
Steiermark
→ Regionen

 LEADER
Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



 ZEITKULTUR.AT
OSTSTEIRISCHES
KERNLAND